

## Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und/od. Schwerverkehr über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und/od. Gewichten

<b>Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen</b>	<b>Nur von der Behörde auszufüllen</b>
Antragsteller / Adressat / Tel.-Nr. /Telefax-Nr.	Sachbearbeiter / in <span style="float: right;">Zimmer Nr./ Telefon-Nr.</span>
zur Verfügung von:	Nr./ Az.
	Teletex-Nr. <span style="float: right;">Telefax-Nr.</span>
	Behörde
Verantwrtl. Disponent	

### I. Antrag:

Die oben genannte Firma beantragt gemäß §§ 44, 46 und 47 StVO eine  **Einzel-**  **Dauer-**

<input type="checkbox"/> <b>Erlaubnis</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ausnahmegenehmigung</b>
Gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwervertransporten; die erforderliche/n Ausnahmegenehmigung/en gem. § 70 StVZO lag/en der Erlaubnisbehörde vor	gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen und Krafffahrstraßen

<b>1.</b>	Für die Zeit vom <input type="text"/> bis einschließlich <input type="text"/>	Fahrten (Anzahl)	Konvoi	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Zahl der Fahrzeuge
von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)						
nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)						

<b>2.</b>	Kraftfahrzeug-Art	Ladung				
	Anhänger-Art					
Kennzeichen	Kraftfahrzeug				Anhänger	
Gesamt-	länge (m)	breite (m)	höhe (m)	Transporthöhe absenkbar auf	Gewicht (tatsächlich, in t)	
Leerfahrt					Zugfahrzeug	Anhänger
Lastfahrt						

**Die Ladung ragt nach vorn** **m / nach hinten** **m über das Fahrzeug hinaus**

Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in cm										
Räder je Achse										
Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	1.3 Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in cm										
Räder je Achse										

Reifen-/Doppelreifenbreite  cm Spurweite  cm zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen

### 3. Fahrtweg / Geltungsbereich

**Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen.**

**Bescheinigungen**

I. Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V.4/Nr. III.4 VwV zu § 29 Abs. 3 / § 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

- 1. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit und 4,80 m hoch sind,** eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene-Straße möglich ist.
- 2. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,** eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser-Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.

Ja

nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)

II. Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

**Erklärung zur Haftung**

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstigen Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulasträger, Polizei, Verkehrssicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift

**II. Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung:** Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird stets widerruflich dem Antragsteller, der von ihm vertretenen Person bzw. dem Unternehmer wie folgt erteilt:

**Nur von der Behörde auszufüllen**

1. Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie Hinweise (Seite 1 - ) und beiliegende Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteil dieses Bescheides.

2. **Fahrtweg:**  wie beantragt genehmigt  geändert (siehe besondere Anlage)

3. **Geltungsdauer:**  wie beantragt  von bis einschließlich

4. Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 und 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOts) i. V. mit Nr. 263 und Nr. 264 des Gebührentarifs.

Gebühren	Auslagen	Gesamtbetrag
€	€	€
Behörde	Datum, Unterschrift	Dienstsiegel